## Gothic Dream 3

## Der gottgleiche Engel der Dunkelheit

Von Lan-an Schie

## Kapitel 2: Die Suche

Lan: \*sniff\* Das muss hart sein seine Kinder zu verlieren und das durch die Göttin! \*Nick\* Ich widme dieses Kapitel Gary. \*verbeug\* Du treue Vincent-Anhängerin. Du bekommst eine Vincent-Plüschpuppe. \*smile\*

## 2. Kapitel Die Suche

Jesse und Vincent waren im Reich der Uralten angekommen. Die Vampirin war außer sich und schrie einige fremde Leute auf den Gängen an.

"Was fällt dir ein diese alten Bücher fallen zu lassen?" schrie sie einen Jungen an der nicht älter als 14 Jahre war.

"Aber du hast mich doch ange..."

"Ach, ich habe Schuld? Weißt du was? Ich habe gerade meine beiden Kinder verloren! Das ist wohl viel wichtiger als deine Bücher!" brüllte sie.

"Jesse, bleib bitte ruhig. Der Junge kann nichts dafür..."

"Vincent... aber... unsere..." Jesse wurde es schwarz vor Augen und alles wurde still.

Die Augen der Vampirin blinzelten auf und sahen sich um. Jesse bemerkte das Chiara, Leo und das kleine Mädchen Tao bei ihr waren und besorgt aussahen.

"Ihr? Aber... wo ist Vincent? Wo ist er?!"

"Vincent ist auf der Suche einen Erben zu finden." sagte Tao.

"Aber... warum macht das Vincent und nicht Chiara oder Leo?"

"Die Uralten wollten es so." antwortete Leo kurzangebunden.

"Die Uralten? Sind die nun total verrückt im Kopf geworden oder wie soll ich das verstehen?" brüllte Jesse und bemerkte das wieder dieses Schwächegefühl auftrat.

Wieder wachte Jesse im gleichen Zimmer auf und sah nur noch Chiara neben sich. Doch der Todesengel weinte bittere Tränen die immer schneller ihr über das Gesicht liefen.

"Chiara... warum weinst du?" fragte Jesse und der Engel zuckte auf.

"Jesse.... du bist wach. Ich.... nun ja... wenn es einen neuen Erben geben würde... wäre ich dann die neue Erbwächterin..."

<sup>&</sup>quot;Und was ist daran so schlimm das du weinen musst?"

<sup>&</sup>quot;Ich möchte nicht so versagen wie Leonard."

<sup>&</sup>quot;Leo ist ein Macho... der hat immer was flasch gemacht. Du hast ja gesehen was mit Leena war. Er hat sich nicht um sie gekümmert.... alles was wichtig für ihn war... war er selbst! Der Typ ist ein Egoist.... zwar hat er später bemerkt was Sache war... aber da war es schon zu spät. Du wirst nicht versagen, denn du bist nicht Leo. Du bist Chiara und das ist auch ganz gut so." lächelte die Vampirin. "Ach so... wenn wir schon über Leo reden... warum bist du, Tao und Leo wieder hier bei den Uralten?"

<sup>&</sup>quot;Wir haben den Uralten verziehen."

<sup>&</sup>quot;Das ist doch kein Grund zur Wiederkehr, Chiara."

<sup>&</sup>quot;Weißt du? Wir sind an diese alten Seelen gebunden... und das wird ewiglich sein.... bis es die Uralten nicht mehr geben werden. Doch das passiert niemals..."

<sup>&</sup>quot;Du hast Angst vor ihnen, nicht wahr?" Doch der Engel schwieg. Eine sehr lange Zeit erdrückte fast die Stille die Luft und Jesse wurde nervös.

<sup>&</sup>quot;Hm..." machte Chiara leise und Jesse seufzte.

<sup>&</sup>quot;Ähm... wo sind eigentlich Leo und Tao?"

<sup>&</sup>quot;Tao spielt mit einigen Karten draußen und Leo... nun..."

<sup>&</sup>quot;Ja?"

<sup>&</sup>quot;Er hilft Vincent."

<sup>&</sup>quot;Wie bitte?" fragte Jesse perplex und sah dumm aus der Wäsche. "Wer hat den wahren Leo entführt?"

<sup>&</sup>quot;Niemand hat Leonard entführt..."lachte Chiara.

<sup>&</sup>quot;Schade." Der Vampirin wurde es lästig im Bett zu hocken und stand langsam auf.

<sup>&</sup>quot;Du darfst noch nicht aufstehen. Du bist sicher noch sehr schwach!"

<sup>&</sup>quot;Quatsch! Ich kann schon aufstehen... keine Panik!" meinte Jesse und tänzelte durch das Zimmer. Doch ganz unerwartet stolperte die Vampirin und wurde auf wundersamer Weise von jemanden am linken Arm festgehalten. Dieser Jemand war Lan.

<sup>&</sup>quot;Hallo Tochter." lächelte Lan aber ihr Lächeln verschwand so schnell wie der Blitz einschlagen kann. "Ich weiß was die wiederfahren ist. "Gothic Dream" hat deine und Vincents Kinder entführt..."

<sup>&</sup>quot;Miguel... Jessica..." murmelte die Vampirin und war wieder den Tränen nahe. "Ich hoffe nur... das er einen Erben finden wird..."

<sup>&</sup>quot;Das wird er sicher schaffen, Tochter." versicherte Lan, obwohl sie wusste das alle unerwachten Erben beim letzten Kampf der Göttin tot sein müssten.